

vertraue / zu Dhabrict in einem Convivio mich zur ordnung unbesprochen / mit mir verfahren sey: vnd was für geschrey vnd vnfinnig Tragödien / (mich auch hierüber ungehört /) daselbst in der Bräuen Kirchen der Superintendentens Gravius, vmb dieser vrsachen willen / gar offte agiret habe? Dergleichen mein jetziger Successor im dienst zu Schwarne / noch alle Predigten thut / vnd wie man mir endlich gar für eine vrsach aller erlittener Verfolgung solches in einem Revers selber zu unterschreiben hat anmuthē dörfften / das wol der selbe gerechte Richter alles fleisches zu seiner zeit wol finden / dahitt ich auch zu appelliren genotht anget mit David werde / darwilt man mit nirgends audiens geb. n. noch mich zu gebühlicher verantwortung kommen lassen wilt? lehret aber nicht Syr. 19. v. 4. Wer bald gläubet / ist leichtfertig: spricht nicht Nicodemus recht: Richtet auch vnser Gesetz jemand / ehe man ihn verhört vnd erkennet was er thut? Joh. 7. wil dann jetzund eben an mir fast Jedermann in Israel zum narren werden / vnd mich verdammen ehe sie meine sache rechterforschet / vnd derselben gewiß sind worden? solt es nicht billich heißen wie Christus lehret / Richter nicht nach dem ansehen / sondern richteteinrecht Gericht? Joh. 7. v. 24. wer siehet nicht die vngerechtigkait überhand nehmen / vnd den Gerichtstempel obers ansetzen? wie leichtfertig läuge mancher Prediger vnter vns offtmal in seinen Sermonen / vnd wenn er sonst nicht viel studiret hat / viel gewollte dinge / auch auß die genandte Poystiken / Calvinisten / wiedertäufer / vnd andere Sictizer / her gegen dieselbige wederumb auch auß die lutherische / die in Ewigkeit nicht zu beweisen seind: wil man auf diese weise die Seelen belehren / vnd die warheit verthätigen? Schand stecken der Kirchen nennet solche Eügher D. Hunnius in Consultatione sua. Wer aber solcher vnd dergleichen leichtfertigkeiten mehr / die im geistlichen kirchen / vnd schuelstand im schwang gehen / zu erkennen begehret / der lese nur die offte angezogene Bücher der vnfertigen / vnd allermeist dß Theatrum Diabolorum, daselbst wird er des wüßs genug finden. D wie leichtfertig disputiren etliche Juristen / die sich Sacerdotes Juris nennen / vmb andere seut / schweiß vñ blut / vnd schlagen die Advocaten vnd Procuratores einander mit langwierigen vielkostenden Proessen so gering den ballen zu / vñ werffen einander die höllischenlein ins mant / welche sie an dem schnellen proceß am lüngsten Gerichte für Gott in ewigkeit nicht werden verantworten / noch im höllischen feuer verdammen können / wo sie nicht von solcher leichtfertigkeit absehen. Wie leichtfertig disputiren etliche Juristen: wenn ein Ehemann schon mit einer ledigen Person

Person